

Kita Steinbüchel ist wieder KlimaKita.NRW

Nachhaltigkeit, Klima- und Naturschutz als fest verankerte Elemente

Die städtische inklusive Kindertageseinrichtung (Kita) Steinbüchel in Meckenheim zeigt, dass jede und jeder beim Klimaschutz mitmachen kann: Erneut erhielt sie die Auszeichnung als KlimaKita.NRW.

Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsthemen werden in der Einrichtung großgeschrieben. „Wir versuchen, jedes Jahr einen anderen Fokus im Bereich der Klimabildung zu setzen. Zusätzlich werden gewisse Angebote und Aktionen außerhalb der Jahresthemen regelmäßig beziehungsweise wiederkehrend durchgeführt“, berichtet Kita-Leiterin Simone Kerz.

In den vergangenen beiden Jahren wurden insbesondere die Themen „Gesundheit und Ernährung“ sowie „Energie“ näher beleuchtet und dabei alle Kinder, unabhängig von Alter oder Entwicklungsstand, mit einbezogen. Beim Jahresthema „Gesundheit und Ernährung“ erfuhren die Kinder viel über Gemüse- und Obstsorten, das saisonale Angebot, den Anbau und sie hatten viel Spaß, daraus leckere Speisen herzustellen. Auch Ausflüge zum Obsthof Cremerius, Biohof Wittfelder Hof und zum Apfelmacher Felten standen auf dem Programm. Die Kinder kochten Marmeladen und Mus ein, stellten selbst Löwenzahnhonig her und pressten Apfelsaft mit einer historischen Apfelpresse. Beim Familienfest durften die Familien Buttermilch herstellen und ihre eigene Kräuterbutter schütteln.

Wie wichtig Obst und Gemüse für den menschlichen Körper ist und was der Körper benötigt, um Energie zum Spielen, Lernen und Wachsen zu haben, lernten die Kinder spielerisch. Und schon war das nächste Jahresthema „Energie“ eingeleitet. Von der Körper-



Die Kita-Kinder, hier mit der Fachkraft Christiane Heuer (hinten links) und der Kita-Leiterin Simone Kerz (hinten rechts), präsentieren stolz die Urkunde. Foto: Stadt Meckenheim

energie zu anderen Energiequellen bis hin zur Stromproduktion und zum Energiesparen reichte die Palette. Welche Kraft die Sonne hat, wie man Solarbilder gestalten und einen Solarzeppelin mit Sonnenenergie steigen lassen kann, all das begeisterte den Nachwuchs. Der Kita war es wichtig, hierbei das Thema Sonnenschutz mit einzubeziehen. Beim Thema Windenergie lernten die Kinder die Kraft des Windes und die Funktionsweise der großen Windräder kennen und bastelten selbst kleine Windräder. Auch wurden Energiefresser markiert. Zudem erhielt die Einrichtung Besuch vom „3malE-Energietheater“, das mit dem Stück „Hochzeit unter Strom“ verzauberte.

Nachhaltigkeit, Klima- und Na-

turschutz sind fest verankerte Elemente in der städtischen inklusiven Kita Steinbüchel. Selbstverständlich werden sich die Kinder und das Kita-Team auch weiterhin mit wichtigen Themen der Bildung für nachhaltige Entwicklung befassen.



„Meckenheim singt“ erneut ein Erfolg in Meckenheim

Die beliebte Veranstaltung „Meckenheim singt“ zog auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher ins Pädagogische Zentrum in Meckenheim. Mit Unterstützung der Schulband der Geschwister Scholl Hauptschule begeisterten die Schülerinnen und Schüler der Meckenheimer Grundschulen das Publikum mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm. Die Darbietungen sorgten für viele Ohrwürmer und stimmten die Anwesenden auf eine musikalische Reise ein.

Der Eintritt zu dem Konzert war kostenfrei, doch die Besucher wurden um eine freiwillige Spende zugunsten der Bürgerstiftung Meckenheim gebeten. Am Ende des Tages kamen stolze 1.169,71 Euro zusammen. Dieser Betrag wird von der Bürgerstiftung Meckenheim verdoppelt und unter den teilnehmenden Schulen ausgeschüttet. Das Geld fließt direkt in den Bereich der musikalischen Bildung, sodass die Schulen die Möglichkeit erhalten, ihren Musikunterricht weiter zu verbessern und auszubauen.

„Ich freue mich, dass wir auch in diesem Jahr wieder so viele



Menschen für den Musikunterricht begeistern konnten. Es ist schön zu sehen, wie sich die Schülerinnen und Schüler so engagiert in die Veranstaltung einbringen“, sagte Erika Meyer zu Dreher, Ehrenbürgerin der Stadt Meckenheim und Organisatorin der Veranstaltung. Seit vielen Jahren setzt sie sich mit Leidenschaft dafür ein, Musik und Kultur in der Region zu fördern. Holger Jung, Bürgermeister der Stadt Meckenheim und gleichzeitig Vorstandsvorsitzender der Bürgerstiftung Meckenheim,

lobte ebenfalls die engagierten Schülerinnen und Schüler: „Die Darbietungen waren beeindruckend. Es ist großartig zu sehen, wie viel Herz und Talent in der nächsten Generation steckt. Veranstaltungen wie „Meckenheim singt“ leisten einen wertvollen Beitrag zur Förderung der musikalischen Bildung und stärken das Gemeinschaftsgefühl.“ Die Bürgerstiftung Meckenheim bedankt sich bei allen Beteiligten für ihren Einsatz. Erika Meyer zu Dreher, Organisatorin Meckenheim singt



Tierische Aktion begeistert Kinder der Kita Steinbüchel

Drei Hühner ziehen die Aufmerksamkeit auf sich



Einige der Kita-Kinder gingen mit den Hühnern auf Tuchfühlung. Foto: Stadt Meckenheim

Tierischer Besuch in der städtischen inklusiven Kindertageseinrichtung (Kita) Steinbüchel. Für zwei Wochen zogen die drei Hühner Agathe, Mathilde und Inge auf dem Außengelände der Kita ein. Dort war für sie ein Hühnergehege mit Auslauf inklusive einer Futterstation eingerichtet worden. Durch das kleine Häuschen hatten die gefiederten Gäste die Möglichkeit, sich zurückziehen und in Ruhe ihre Eier legen zu können. Ein Lichtsensor sorgte dafür, dass sich am Morgen und am Abend die Tür automatisch öffnete und schloss und niemand mit den Hühnern aufstehen beziehungsweise ins Bett gehen musste.

Mit großer Freude und Spannung hieß der Nachwuchs die Tiere willkommen. Nach einer Einweisung

durch die Familie Zeus von „egg-zellent“ aus Meckenheim schlossen die Kinder schnell Freundschaft mit den drei Hühnerdamen. Jeden Tag kümmerten sie sich liebevoll um die Hühner: neues Futter geben, das Trinkwasser wechseln und als Höhepunkt schauen, ob neue Eier gelegt worden sind. Nahezu jeden Tag belohnten die Hühner die Kinder mit je einem Ei. An den Freitagen gab es diese dann zum gemeinsamen Gruppenfrühstück, mal als hart gekochte Eier, in Form von Rührei oder im Pfannkuchenteig.

Darüber hinaus waren die Hühner äußerst zutraulich und vertraut, sodass sie auch einzeln gestreichelt und per Hand gefüttert werden konnten. Bei den hohen Temperaturen stellten die Kinder kleine Wasserbecken für eine Abkühl-

lung auf und schufen ausreichend Schattenplätze im Gehege. Das pädagogische Ziel war es, den Kindergartenkindern zu ver-

anschaulichen, dass Lebensmittel nicht einfach aus dem Supermarkt kommen und dass man Verantwortung und Rücksicht auf an-

dere Lebewesen nehmen muss. Das bedeutet auch, die Lebensgewohnheiten der Hühner kennen zu lernen. Für die Kinder der städ-

tischen inklusiven Kita Steinbüchel war dies eine besondere Aktion, die durch den Kita-Förderverein ermöglicht wurde.

Anzeige

Traditioneller Jakobsmarkt am 20. und 27. Juli in Remagen

Großer Krammarkt in der Innenstadt und an der Rheinpromenade

Unter dem Motto „Op dem Maat jidd et (fas) alles“ werden anlässlich des traditionellen Jakobsmarktes fast 200 fliegende Händlerinnen und Händler in Remagen erwartet. Sie sorgen dafür, dass man an den beiden Markttagen von 11.00 bis 18.00 Uhr alles findet, was einen guten Krammarkt auszeichnet: Vom Gemüehobel über Messer, Scheren, Haushaltswaren, alles rund ums Bügeln, Putzen und Backen, Textilien für Jung und Alt, Blumen, Lederwaren, Accessoires bis hin zum Fliegengitter.

Auch das vielfältige gastronomische Angebot kann sich sehen lassen. Waffeln, gebrannte Mandeln, Zuckerwatte und Süßigkeiten, Flammkuchen, Backfisch oder einfach „nur“ eine Bratwurst mit Fritten, ein Eis, eine Tasse Kaffee oder ein Stück Kuchen sind nur einige der vielen Leckereien, die man auf dem Markt finden kann.

Auf dem Caracciola-Platz an der Rheinpromenade wird ein „kleiner Rummelplatz“ mit Karussell für Kinder, Spiel- und Süßwaren, Wurfspiel und einem Entenangelspiel aufgebaut. Die Werbegemeinschaft „Remagen mag ich“ lädt zum verkaufsoffenen Sonntag ein und hält in den Ge-

schäften der Innenstadt das eine oder andere Schnäppchen bereit. Abgerundet wird das Marktge-

schehen am 20. Juli ab 14.30 Uhr mit der öffentlichen Fundsachenversteigerung auf dem Remagener Marktplatz.

Aktuelle Informationen unter www.remagen.de.



JAKOBSMARKT

REMAGEN 20. und 27. Juli

Traditioneller Pilgermarkt von 11 bis 18 Uhr
anlässlich der Apollinariswallfahrt

fast 200 Händlerinnen und Händler | Kleine Kirmes | Kinderflohmarkt
Fundsachenversteigerung am 20. Juli | Verkaufsoffener Sonntag



www.remagen.de

 **STADT
REMAGEN**
RHEINBRÜCKE-ERLEBEN

Premiere des Vorlesewettbewerbs in Altendorf



Beim ersten Vorlesewettbewerb am Teilstandort Altendorf der KGS Meckenheim zeigten die Kinder des Jahrgangs 4 ihr Können vor der Schulgemeinschaft. Die erste Siegerin im Finale der besten sieben heißt Zoe Wentland.

Die Altendorfer Kinder lesen gerne. Viele von ihnen sind auch besonders gut im gestalteten Vorlesen. Regelmäßig lesen die Grundschüler beispielsweise in der benachbarten Kita „Flohkiste“ vor. Die hauseigene Schulbücherei ist prächtig ausgestattet und spielt bei der Leseförderung am kleinen Teilstandort der KGS Meckenheim eine wichtige Rolle. So lag es nahe, den Kindern einmal die Chance zu geben, sich in einem Wettbewerb zu messen. In den vier jahrgangsumfassenden Klassen lasen alle „Vierties“ eine selbstgewählte und geübte Textstelle. Die Klasse suchte an-

hand von besprochenen Kriterien ein Kind aus. Weitere drei Kinder wurden im Kursunterricht der Viertklässler ermittelt. Kurslehrer Thomas Winkens hatte zuvor Vorlesevideos vom Bundesweiten Vorlesewettbewerb der Sechstklässler gezeigt. „Das war sehr motivierend“, so Winkens. So standen am Ende sieben Teilnehmer für das öffentliche Finale fest. Diese übten nicht nur innerhalb des Unterrichts weiter, sondern nahmen teilweise auch an den Coachings von Rheinbach Liest teil. In der Glasstadt wurde nämlich etwa zeitgleich der Rheinbacher Wettbewerb „Laut oder deutlich!“ vorbereitet.

Am Freitag, 27. Juni, war es so weit. In der Mehrzweckhalle versammelten sich nicht nur rund 90 Kinder der Stufen 1 bis 4 und einige Eltern und Großeltern, sondern auch eine kompetente Jury. Die

bestand aus der im Dorf wohnenden Schauspielerin Christina Stephan vom Rheinbacher Theater am Lohmarkt, den Wormersdorfer Lesecoaches Elke Dietrich-Rein und Bernadette Spreer, der Büchereimutter Barbara Schulze Hillert sowie dem Altendorfer Literaten Hasso Rieck. Die Jury achtete auf Artikulation, Betonung, Pausensetzung, stimmlicher Gestaltung und stimmiger Interpretation.

Arel Meral eröffnete souverän mit einer witzigen Stelle aus „Doktor Proktors Pupspulver“ und hatte die Lacher auf seiner Seite. Theresa Schulte hatte einen Abschnitt aus „Plötzlich unsichtbar“ von Liz Kessler außergewöhnlich gut vorbereitet. Alina Buchhammer las eine Schlüsselstelle aus dem ersten Band einer Tierwandlerreihe: „Unser Lehrer ist ein Elch“. Lehrer und Moderator Gerd Engel war ob des lebendigen Vortrags an-

**MARKISEN-SONDERMODELLE
MIT TOLLEN EXTRAS* ZUM SONDERPREIS!**

Schatten-Plus • Funk-Motor • Beleuchtung



Clever sparen
20% RABATT* im Juli 2025

FRANZ AACHEN 75 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMÄFUKTUR ZELTE UND PLANEN GMBH Infos & Termin unter: 0228 - 46 69 89 Röhfeldstr. 27 - 53227 Bonn-Beuel - info@franz-aachen.com MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION



schließend froh, dass ihm kein Geweih wuchs. Es folgte Leonie Wehde mit „Evie und die Macht der Tiere“, in der sie für die Darstellung der Gedankenübertragung zwischen Evie und dem Schulkaninchen Kahlo die Technik des Flüstern am Mikrofon effektvoll einsetzte. Paul Schuster überzeugte mit einer frühen Szene aus „Bitte nicht öffnen! Bissig!“. Zoe Wentland hatte „Ferien im Schrank“ gewählt und gemeistert. Die Stelle war wegen der zahlreich auftauchenden Figuren und ihrer Komplexität sehr anspruchsvoll. Den Abschluss bildete Marla Kalff und „Desperaux“. Ein aus der Art geschlagener Mäusejunge entdeckt, dass man bedrucktes Papier nicht nur essen kann. Das von ihm andächtig gesprochene „Es war einmal“ war Marlas Meister-

stück. Für jeden Beitrag fand die Jury zu Recht lobende Worte.

Während der Beratungszeit gab es für die jungen Zuhörer einige Bewegungsspiele. Bei der Siegerehrung waren dann alle wieder aufmerksam und gespannt. Jedes Vorlesetalent bekam eine Urkunde und einen Buchpreis. Christina Stephan lobte das hohe Niveau des Wettbewerbs und verriet dann die Platzierten. Leonie Wehde wurde Dritte, Arel Meral landete auf Platz 2. Zur Siegerin kürte die Jury Zoe Wentland. Die jetzige Stufe 3 freut sich schon auf den nächsten Wettbewerb im kommenden Schuljahr. Und die weiterführenden Schulen dürfen sich auf zahlreiche Leseratten freuen, die im Schuljahr 26/27 am Bundesweiten Vorlesewettbewerb teilnehmen.



„Der Dom grüßt zur Mittagszeit“

Eine besondere Samstagstour des ADFC Meckenheim

Samstagstour am 26. Juli ab 9 Uhr

„Der Dom grüßt zur Mittagszeit“

Wir fahren entlang des Rheins nach Köln und zurück.

Vom Bahnhof Meckenheim fahren wir durch den Kottenforst nach Bonn. Vorbei am Hofgarten und über die Kennedy-Brücke nach Beuel. Von hier folgen wir dem Rheinradweg (rechtsrheinisch). Durch die Siegaue, vorbei an Niederkassel nach Köln-Zündorf, wo wir auf der Groov unsere Mittagsrast einlegen.

Weiter geht es bis zur Deutzer Brücke. Von hier haben wir einen wunderbaren, fast unverstellten Blick auf den Dom.

Wir überqueren den Rhein und fahren nun auf dem Rheinradweg (linksrheinisch) wieder Richtung Heimat. Über Rodenkirchen nach Sürth, Wesseling und weiter über Graurheindorf nach Bonn. Dann noch der einzige, längere Anstieg

wieder zurück nach Meckenheim. Bitte je nach Witterung Zusatz-Verpflegung und ausreichend Getränke mitnehmen.

Es ist eine Tagestour, ca. 109 km Treffpunkt am 26. Juli um 9 Uhr am Bahnhof in Meckenheim Tourenleiter Herr Hans-Peter Eckart, Tel.: 02225 8886165

Mitglieder des ADFC und Inhaber einer Ehrenamtskarte der Stadt Meckenheim nehmen kostenlos teil, Gäste sind herzlich eingeladen mitzufahren. Sie werden um einen Beitrag von 5 Euro gebeten.

Weitere Informationen zu den Touren und Terminen der Ortsgruppe Meckenheim des ADFC finden Sie unter

<https://touren-termine.adfc.de> (Suche „Meckenheim“, Umkreis (km): einschränken).

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Ziems

ADFC Bonn/Rhein-Sieg, Ortsgruppe Meckenheim

DIE WÄRMEPUMPE FUNKTIONIERT AUCH IM ALTBAU.

Mittelalterliches Fachwerk,
60er-Jahre-Einfamilienhaus oder
Reihenhaus aus den Siebzigern?

Den Weg hin zur klimafreundlichen Heizung
stellen Ihnen die Energieexperten der

verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen

gerne in einer anbieterneutralen Beratung vor.

Energieagentur
Rhein-Sieg



Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielpräziser • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



Gute Laune bei strahlendem Sonnenschein im SPZ Meckenheim

Beim Sommerfest des Sozialpsychiatrischen Zentrums in Meckenheim (SPZ) feierten über 250 große und kleine Besucher das traditionelle Sommerfest. Bei wolken-

losen Himmel aber moderaten Temperaturen feierten Besucher, Mitarbeitende, Nachbarn und Gäste aus Politik und von Kooperationspartnern ihr traditionelles

Sommerfest für Groß und Klein im Haus und Hof des SPZ.

Gelegenheit zum Mitsingen gab es mit SPZ-Mitarbeiter Franz Radmacher und dem ehrenamtlichen Mitarbeiter Alfons Fischer-Reuter, die ihre Gitarre mitgebracht hatten und zahlreiche Rockklassiker zum Besten gaben. Die Tagestätte bot ihre Selbstgefertigten Produkte beim Basar an und zahlreiche Gemälde, Töpferrund Specksteinwaren und andere kunsthandwerkliche Produkte wechselten ihren Besitzer. Für die Kinder gab es die Möglichkeit zum Kinderschminken und zahlreiche Mitmachspiele.

Für das leibliche Wohl war auch bestens gesorgt. Spießbraten, ein

großzügiges Kuchenbuffet und Slush Ice ließen keine Wünsche offen.

Ein weiterer Höhepunkt war die eigens aufgebaute Cocktailbar in der die SPZ Mitarbeiterinnen Alexandra Wieschollek und Jenny Haas unermüdlich exotische, aber alkoholfreie, Cocktails mixten. Das SPZ Meckenheim mit Außenstellen in Bornheim und Heimerzheim ist eine Einrichtung der gemeindenahen psychiatrischen Versorgung und bietet psychisch Erkrankten und Menschen aus deren sozialem Umfeld in sieben Fachdiensten Informationen, Beratung und konkrete Unterstützung an.

Weitere Informationen unter: www.skm-rhein-sieg.de



Schützenjugend schaut hinter die Kulissen

Altendorf-Ersdorfer Schützennachwuchs in den MMC Fernsehstudios

Am 28. Juni erhielten die Bambini- und Schülerschützen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Ersdorf-Altendorf mit vier Leiterinnen und Leitern spannende Einblicke in den MMC-Fernsehstudios in Köln.

Der Schützennachwuchs besichtigte die Kulissen der Fernsehserie „Alles was zählt“, das Fernsehstudio, in dem aktuell die Show „Ninja Warrior Germany“ aufgenommen wird und weitere spannende Orte auf dem Gelände der MMC Studios. Die Arbeit mit dem Green Screen konnten die Kinder

und Jugendlichen sogar selbst testen. Fragen rund um Filme und Serien wurden besprochen und ein paar Illusionen blieben auf der Strecke, als einige Tricks der Schauspieler und Filmcrews erklärt wurden.

Der Diözesanverband des Bundes der St. Sebastianus Schützenjugend hatte zu dieser spannenden Besichtigung eingeladen und so nahmen neben den Teilnehmenden aus Altendorf-Ersdorf noch weitere 40 Kinder und Jugendliche aus dem Erzbistum Köln teil.



Die Altendorf-Ersdorfer Schützenjugend in den Kulissen der Fernsehserie „Alles was zählt“.

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH
ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

ab 6,99 €

RAUTENBERG MEDIA

POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 02251-51067

Rheinbach: 02226-911310

Notdienst: 0700-47064706
(zum Ortstarif)

Inselflair in Meckenheim: Autorin Anne Labus entführte Publikum nach Jersey

Im Rahmen der Meckenheimer Kulturtage 2025 las die Autorin Anne Labus am 27. Juni auf Einladung des Fördervereins LeseZeichen aus ihrem Roman „Inselsehnsucht - Das alte Kapitänshaus“. Rund 40 Gäste waren der Einladung in die Bücherbrücke gefolgt und erlebten einen stimmungsvollen Abend. Musikalisch begleitet von ihrem Mann Udo Weinbörner, der gefühl- und sehnuchtsvolle Lieder vortrug, nahm Anne Labus das Publikum mit auf eine literarische Reise zur Insel Jersey - dem Schauplatz ihres Romans. Die Geschichte dreht sich um drei Schwestern, die nach dem plötzlichen Tod ihrer Mutter deren Pension nur unter der Bedingung erben, diese ein Jahr lang abwechselnd weiterzuführen.

Zwischen den ausgewählten Lesepassagen gab Anne Labus persönliche Einblicke in ihre Arbeit und erzählte von ihren Reisen nach Jersey, die sie zu dem Buch inspirierten. Der Vorsitzende der LeseZeichen, Christian Dürig, dankte der Autorin und überreichte ihr und ihrem Mann ein Präsent, verbunden mit dem Wunsch der LeseZeichen, in diesem Rahmen noch weitere Romane der Autorin präsentieren zu können. Daraufhin kündigte Anne Labus an, dass sie dem Meckenheimer Publikum gerne die drei folgenden Romane der Reihe „Jersey-Träume“ vorstellen werde. Zum Abschluss konnten die Gäste Bücher erwerben, signieren lassen und Reisetipps von der Autorin erhalten.



Die Autorin Anne Labus mit ihrem Roman in der Hand

Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

Gottesdienste & Veranstaltungen in der Friedenskirche, Markeeweg 7

Unsere Gottesdienste:

Sonntag, 20. Juli, 5. Sonntaaf nach Trinitatis

- 10:30 Uhr - Gottesdienst - Pfarrerin Iris Gronbach

Sonntag, 27. Juli, 6. Sonntag nach Trinitatis

- 10:30 Uhr - Abendmahlgottesdienst - Prädikant Guido Schmidt

Sonntag, 3. August, 7. Sonntag nach Trinitatis

- 10:30 Uhr - Gottesdienst - Pfarrerin Gronbach

Besondere Veranstaltung:

Vorlesesommer in der Bücherei

Parallel zu den Öffnungszeiten bietet die Bücherei in den Sommerferien 2025 dienstags von 15 bis 15:30 Uhr Vorlesezeit für Kinder von drei bis sechs Jahren an.

Folgende Termine werden angeboten:

15./22./29. Juli, 5./12./19. August
Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir freuen uns auf euch.

Regelmäßige Angebote: Die Termine für die regelmässigen Angebote der Ev. Kirchengemeinde (Chöre, Angebote für Kinder & Jugendliche, Senioren, Inklusive Arbeit) finden sich unter www.meckenheim-evangelisch.de

Offene Kirche - Friedenskirche:

Mo. und Mi. 10 bis 17 Uhr (werktag) (während der Schulferien nur Vormittags)

Di., Do. und Fr. 10 bis 13 Uhr (werktag)
Di., Do. und Fr. 10 bis 13 Uhr (werktag)



Ingenieurbetrieb
Eichwald Metallbau Seit über 50 Jahren

Die perfekte Tür für den Sommer und Winter

Maßgefertigtes Design

Ausgezeichnete Wärmedämmung

Höchste Sicherheitsstandards

Tel.: 02241 3979 80 ■ info@metallbau-eichwald.de
Am Siemensbach 2 - 4 ■ 53757 Sankt Augustin
www.metallbau-eichwald.de

„Tuishi Pamoja“ an der KGS Meckenheim

Fulminantes Schulmusical voller Herz, Mut und Freundschaft

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien verwandelte sich die Aula der KGS Meckenheim in eine farbenfrohe afrikanische Savannenlandschaft: Die Musical-AG der Schule präsentierte das Stück „Tuishi Pamoja“, was auf Swahili so viel bedeutet wie „Wir wollen zusammenleben“.

In gleich vier mitreißenden Aufführungen begeisterten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 3 und 4 ihr Publikum mit starken Stimmen, sichtbarer Spielfreude und einer klaren Botschaft: Freundschaft kennt keine Unterschiede.

Bühne frei für Musik, Tanz und Gemeinschaft

Zwei Vormittagsvorstellungen richteten sich an die gesamte Schulgemeinschaft, zwei weitere fanden als Familienaufführungen am Nachmittag statt. Fast ein halbes Jahr lang hatten die Kinder jeden Mittwoch unter der Leitung von Grundschulpädagogin Antje Rau und OGS-Pädagogin JeNa Beletzki mit viel Engagement geübt.

Insgesamt standen 17 Darstellerinnen und Darsteller auf der Bühne. Sie sangen, tanzten und spielten mitreißend, lebendig und voller Ausdrucks Kraft. Gleich zu Be-

ginn zog das Eröffnungslied „Hejo, kommt alle her, hört die Geschichte der Freundschaft“ das Publikum in seinen Bann. Das selbst gestaltete Bühnenbild ließ die Savanne auf fantasievolle Weise lebendig werden. Wie in einer professionellen Produktion wurde gesungen, getanzt und gespielt, kraftvoll, präzise und mitreißend.

Eine Hauptrolle mit Tiefe: Raffi, die Giraffe

Im Mittelpunkt der Handlung steht die junge Giraffe Raffi, die lernen muss, ihre Vorurteile gegenüber den Zebras zu überwinden. Diese anspruchsvolle Hauptrolle wurde besonders einfühlsam und facettenreich von Linette und Leyla verkörpert, die sich bei den vier Vorstellungen abwechselten.

Mit viel Gespür für die Entwicklung ihrer Figur, vom skeptischen Rudeltier zur mutigen Freundin überzeugten beide mit großem Spiel- und Gesangstalent.

Leyla schilderte begeistert, wie sie an ihrer Stimme gearbeitet hat:

„Ich find's richtig cool, weil man zeigen kann, was man draufhat. Ich habe gelernt, dass die Bauchatmung wichtig ist und dass man, wenn man hoch singen will, in die Knie gehen und lächeln soll. Durch

das Musical kann ich zeigen, was ich kann. Das macht mich richtig glücklich.“

Linette ergänzte:

„Ich konnte vorher nicht so kräftig singen und hatte Schwierigkeiten beim Textlernen. Jetzt kann ich das und ich habe keine Angst mehr, vor vielen Leuten zu singen oder zu sprechen.“

Zea - das mutige Zebrakind

Genauso beeindruckend war die Darstellung von Teli ebenfalls aus der Stufe 3, die in der Rolle des neugierigen Zebrakinds Zea glänzte. Anfangs noch zurückhaltend, entwickelte sich Teli im Laufe der Proben zu einer selbstbewussten Darstellerin:

„Ich war am Anfang ganz schüchtern. Ich habe mich nicht getraut, ein Wort zu sagen. Aber Frau Rau und Frau Beletzki haben mich ermutigt und dann habe ich es geschafft.“ Auf die Frage, was sie durch das Musical gelernt hat, antwortete sie: „Dass man viele neue Freunde finden kann. Und dass man beim Theater auch Dinge ernst nehmen muss.“ Ihr Fazit: „Das war eine richtig gute Zeit.“

Ein Stück mit bleibender Botschaft

Neben Giraffen und Zebras tummelten sich auf der Bühne auch

Erdmännchen, Antilopen, Löwen und geheimnisvolle Traumeister, dargestellt mit großer Fantasie, Ausdruck und Spielfreude. Die zentrale Botschaft des Musicals war jederzeit spürbar: Freundschaft entsteht nicht durch Gleichheit, sondern durch Offenheit. Linette und Leyla brachten es gemeinsam auf den Punkt:

„Man kann mit allen befreundet sein, egal, wie jemand aussieht oder woher er kommt.“

Großer Applaus für große Leistung

Am Ende jeder Vorstellung wurden alle jungen Darstellerinnen und Darsteller mit tosendem Applaus belohnt. Eltern, Kinder und Lehrkräfte zeigten sich gleichermaßen begeistert von der Professionalität und Hingabe, mit der die Kinder auf der Bühne standen.

Die Aufführungen von „Tuishi Pamoja“ waren nicht nur ein kulturelles Highlight im Schuljahr, sondern auch ein lebendiges Zeichen für Zusammenhalt, Vielfalt und Mut. Die intensive Probenzzeit, das gemeinsame Ziel und der Jubel des Publikums haben Spuren hinterlassen, bei allen Beteiligten.

Ein Schulprojekt, das Talente gefördert, Selbstvertrauen gestärkt und Herzen berührt hat.

„Vom Segen der Stille“

Christliche Gemeinde Meckenheim lädt zu Bibelabenden ein

Ständig steigende Herausforderungen in Familie und im Berufsleben, die dauerhafte Unentrinnbarkeit vor dem politisch-wirtschaftlichen Auseinanderbrechen unserer Welt, die rasant um sich greifende und den Alltag zunehmend beherrschende Digitalisierung sowie permanenter Druck und Stress im unmittelbaren Lebensumfeld führen zunehmend zu Frustration und Resignation, zum Burnout und dem nachvollziehbaren Wunsch, zum Selbstschutz alles hinzuwerfen und davonzulaufen. Den dringend notwendigen Platz zum Rückzug in die Stille und die gebotene Zeit zur Besinnung finden wir offenbar nicht mehr im ausreichenden Maße

und verlieren damit die Ausrichtung für unser Leben.

In all diesen Problemen brauchen wir persönliche Hilfe und neue Ausrichtung, die wir im Wort Gottes, in der Bibel, finden. Bibeltage unter dem Thema „Vom Segen der Stille“ bieten Hilfe, sich in die Ruhe vor dem lebendigen Gott zurückrufen zu lassen, um in der Begegnung mit ihm und seinem Sohn Jesus Christus neu ausgerichtet zu werden. Durch ihn gelingt es, den Forderungen und Anforderungen des Alltags in Gottes Kraft und mit seinen Möglichkeiten zu begegnen.

Zu dieser Problematik nimmt Martin von der Mühlen (Hamburg) am

Wochenende vom 25. bis 26. Juli in der Christlichen Gemeinde in Meckenheim, Markeeweg 14 (hinter dem NETTO-Markt), Stellung. Martin von der Mühlen, geboren 1960, ist verheiratet, zweifacher Vater, fünffacher Großvater, und von Beruf Oberstudienrat in Hamburg. Er unterrichtet Englisch & Religion, ist Tutor und Lehrer einer IVK (Internationalen Vorbereitungs- und Flüchtlingsklasse). Nebenberuflich predigt er in freikirchlichen Brüdergemeinden.

Am Freitagabend, 25. Juli, 19 Uhr, geht es unter dem Thema „Brachte nicht unser Herz in uns?“ anhand eines Textes aus Lukas 24 darum, dass die Herzen der ver-

wirten und niedergeschlagenen Glaubenden wieder entflammt und zur Stille gebracht werden. Am Samstagabend, 26. Juli, ebenfalls um 19 Uhr, lautet das Thema: „Grüne Auen und stille Wasser“. Martin von der Mühlen spricht darüber, wie in Psalm 23 der gute Hirte seine Schafe zu grünen Auen und stillen Wassern führt. Am Sonntagvormittag, 27. Juli, geht es um 11 Uhr anhand von Psalm 109,4b darum, wie der Glaubende den verlorengegangenen Segen - in der Stille vor Gott und im Gebet - wiederfindet. Das Thema lautet dann: „Ich aber bin (stets) im Gebet“. Nach den Beiträgen gibt es Möglichkeit zu Fragen und Gesprächen.

Traditionelles Vereinsfest im 38. Jahr seit der Gründung

18 Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit im VST

Mehr als 100 Teilnehmer konnte der Vorsitzende Günter Winkel im 38. Jahr seit der Gründung des Verein für Sporttherapie Rheinbach 1987 e. V. zum traditionellem Vereinsfest im Waldhotel in Rheinbach begrüßen. Für achtzehn langjährige Mitglieder hatte er eine Treue-Urkunde mitgebracht.

„Unser aller Gesundheit und Freude in der Bewegung und dem gemeinsamen Sport liegt unserem Team, unserem Verein am Herzen“, sagte er in seiner Ansprache. „Vor circa 20 Jahren, als es noch wenige private Anbieter für den Rehasport in Rheinbach und Umgebung gab, die Gruppengrößen nur wenig durch die übergeordneten Verbände (BRSNW) reglementiert waren, konnte unser Verein mehr als 200 Mitglieder zählen. In den letzten Jahren hat sich in dieser Hinsicht einiges geändert:

Unsere drei Warmwassergymnastikgruppen im Monte Mare sind auf neun Teilnehmer je Gruppe begrenzt, die fünf Wirbelsäulengruppen, die beiden Lungsensportgruppen und die Krebsnachsorgegruppe, sie alle sind auf je 15 Teilnehmer begrenzt; die Herzsportgruppe auf je ein Übungsleiter für 20 Teilnehmer.

Die Nachfragen an den einzelnen Gruppen ist hoch, vielfach müssen wir auf Wartezeiten und -listen hinweisen.

Wir konnten eine weitere Wirbel-

säulengruppe montags 19 bis 20 Uhr einrichten und könnten eine weitere Osteoporosegruppe freitags 19 bis 20 Uhr anbieten.

Wir sind also, was Teilnehmer in den Gruppen anbelangt, im Aufwärtstrend, aber nur wenige überlegen sich, Mitglied im Verein zu werden. Zur Zeit hat unser Verein 234 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Sportgruppen, von denen aber nur 140 Mitglieder des Vereins sind. Dabei sind wir der günstigste Rehasportanbieter im Umkreis.“

Günter Winkel bedankte sich im Namen des Vorstandes bei dem Übungsleiterteam, dass sie durch die Jahre dem Verein die Treue gehalten haben, „nicht Corona, nicht Flut, nicht Konkurrenz einrichtungen, nichts konnte sie davon abbringen, jede Woche, jeden Monat im Schwimmbad oder in der Sporthalle zu stehen.“

„Sie sind unser Potential, das wir pflegen müssen. Sie sind immer da und ansprechbar, in der Halle, im Schwimmbad, zu Hause. Sie sind es, die den Verein aufrecht halten.“

Mit ihm zusammen leiten die Übungsleiter Monika Nolden, Mareyke Winkel und Jens-Uwe Waindok den abwechslungsreichen Trainingsbetrieb in den sieben Sparten.

„Wir Übungsleiter wissen, wie schwer es ist, eine qualifizierte Vertretung aus der freien Sportwelt zu erhalten und für unseren



Trainingsteam, v. l. n. r.: Mareyke Winkel, Günter Winkel, Jens-Uwe Waindok. Foto: Norbert Tuschen

Verein zu begeistern. Ausbildungen dauern lange und sind mühselig. Es bedarf einer hohen Motivation, durchzuhalten und dann verantwortlich Gruppen zu übernehmen.

Derzeit ist, ganz vage gesagt, vielleicht doch ein Nachwuchs in Sicht, der unsere Arbeit unterstützen könnte. Auf alle Fälle ist es so, dass wir vom Verein Unterstützung als Übungsleiterin und Übungsleiter suchen. Wer einen personellen Vorschlag hat, möge sich bitte bei uns melden!“

„Die Herzsportgruppe ist nicht vollständig ohne die begleitenden Ärztinnen und Ärzte. Seit 2001 betreut Frau Dr. Sigrun Rabsch die Herzsportgruppe. Unterstützung erhält der Verein seit einigen Jahren zusätzlich von dem engagierten Team Dr. Gabriele Krammel, Dr. Dorothee Hestermann und Dr. Andreas Respondek.“

So wie bereits bei den Übungsleiterinnen und Übungsleitern bedankten sich die Festteilnehmer bei dem Ärzteteam mit großem Applaus.

Für ihren Einsatz im Hintergrund dankte Günter Winkel dem 2. Vorsitzenden des Vereins und Leiter der Geschäftsstelle Nikolas Winkel und dem Schriftführer und Beauftragten für Öffentlichkeitsarbeit Norbert Tuschen.

„Eine ganz besondere Freude ist es mir, den Wegbegleitern des Vereins für ihre langjährige Verbundenheit zu danken und ihre Treue mit einer Urkunde anzuerkennen.“

18 Ehrungen für langjährige Vereinszugehörigkeit unterstreichen, dass sich die Mitglieder im Verein wohlfühlen. Mit 30 Jahren Mitgliedschaft ist diesmal Mareyke Winkel das „treueste“ Mitglied. Nach der Ansprache und den Ehrungen genossen die Teilnehmer den Abend in geselliger Runde und einem reichhaltigen Büfett. Informationen zu den Trainingszeiten der verschiedenen Sportgruppen sind auch auf der Internetpräsenz www.vst-rheinbach.de zu finden.

Bei Fragen zu den einzelnen Gruppen, den notwendigen ärztlichen Verordnungen und Interesse an einer Schnupperstunde ist die Geschäftsstelle mit Nikolas Winkel zu den Geschäftzeiten dienstags und freitags, 10 bis 14 Uhr, unter der Telefonnummer 02225 9 55 37 56 oder per E-Mail unter der Adresse info@vst-rheinbach.de zu erreichen.

Norbert Tuschen
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit



Anwesende ausgezeichnete Mitglieder. Ganz links das mit 30 Jahren treueste Mitglied: Übungsleiterin Mareyke Winkel. Mittendrin mit rotem Hemd: Vorsitzender und Übungsleiter Günter Winkel. Foto: Irene Tuschen

Fester Bestandteil im Stadtleben

Rheinbacher Feierabendmarkt feiert 5-jähriges Bestehen

Als der Rheinbacher Feierabendmarkt im Juli 2020 mitten in der Pandemie an den Start ging, konnte niemand absehen, ob diese Idee wirklich eine Zukunft haben würde. Heute - fünf Jahre später - ist der wöchentliche Markt auf dem Kirchplatz von St. Martin aus dem Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Und das schon seit langem. Denn die Initiative einiger engagierter Rheinbacher Bürgerinnen und Bürger hat mit ihrem Konzept offenbar einen Nerv getroffen: Der Markt, der jeweils donnerstags von 16 bis 19 Uhr stattfindet, bietet nicht nur ein nachhaltiges Einkaufserlebnis, er ist auch zu einem Ort der Begegnung geworden. Fast auf den Tag genau fünf Jahre nach seiner Gründung konnte das Feierabendmarkt-Team jetzt gemeinsam mit allen Anbietern und vielen Gästen diesen Geburtstag feiern. Ein tolles Fest bei strahlendem Sonnenschein. Auch



Dankbar, froh und zufrieden blickt das Feierabendmarkt-Team rund um Gudrun Jülich (4. von rechts) und Susanne Wizigmann-Voos (2. von rechts) auf das, was sich aus ihrer ursprünglichen Idee entwickelt hat. Fotos. Beate Behrendt-Weiß



wenn in den Jahren manche Hürde zu nehmen war und es die ein oder andere Veränderung gab, geblieben ist das reichhaltige Angebot mit erntefrischem Obst und Gemüse, mit Backwaren, Aufstrichen, Molkereiprodukten, mit Wurst und Fleisch, Eiern, Blumen oder Wein von der Ahr sowie die grundlegende Idee, einen in vielfacher Hinsicht wertvollen Beitrag zu einem verantwortungsvollen Umgang mit

unserer Umwelt zu leisten. Denn dem Markt-Team ist es ein Herzensanliegen, kleinbäuerliche, nachhaltig arbeitende Erzeugerbetriebe aus der Region zu unterstützen und über ihre Arbeit zu informieren. Bei der Auswahl der Betriebe hätten darum Kriterien wie umweltschonendes Wirtschaften, artgerechte Tierhaltung und kurze Transportwege stets oberste Priorität, so die Initiatorinnen



Die jungen Landwirtinnen von Weilers Obsthof und vom Landhof Heinzen dankten stellvertretend für alle Anbieter dem Team des Feierabendmarktes für deren Initiative, die ihren Betrieben neue, wertschätzende Wege der Vermarktung eröffnet haben.



Auch die verschiedenen Anbieter gratulierten dem Feierabendmarkt-Team zu der Erfolgsgeschichte ihres Wochenmarktes.



Der Rheinbacher Feierabendmarkt, der jeden Donnerstag von 16 bis 19 Uhr auf dem Kirchplatz von St. Martin stattfindet, hat sich nach seiner Gründung vor fünf Jahren schnell zu einer festen Institution im Stadtbild entwickelt.

des Marktes, Gudrun Jülich und Susanne Wizigmann-Voos. „Regional, saisonal und in einer fairen Partnerschaft zwischen Erzeugern und Verbrauchern, in der die Wertschätzung gegenüber den Lebensmitteln und der damit verbundenen Arbeit deutlich wird, das ist unsere Mission.“ Ergänzt wird das Marktangebot von Zeit zu Zeit mit Infoständen und Aktionen zu Umwelt- und Naturschutz, vom Eine-Welt-Laden, mit Holzkunst oder Handarbeiten für einen guten Zweck. Und jede Woche ist auch die katholische Kirche mit dabei, die nicht nur den Platz



Viele Menschen kommen Donnerstag für Donnerstag zum Feierabendmarkt, der nicht nur dem Einkaufen dient, sondern auch zu einem echten Ort der Begegnung geworden ist.

zur Verfügung stellt, sondern auch ein Gesprächsangebot vorhält. Das Fest, das von kostenlosem Geburtstagskuchen bis hin zu Livemusik viel zu bieten hatte und bei dem zahlreiche neue Mitglieder geworben werden konnten, hat einmal mehr deutlich gemacht: Der Rheinba-

cher Feierabendmarkt e.V. mit seiner besonderen Atmosphäre lebt von den Menschen, die Woche für Woche auf den Kirchplatz kommen und mit ihrem Einkauf mehr bezwecken, als nur den Kühlschrank zu füllen. *Beate Behrendt-Weiß, Rheinbacher Feierabendmarkt e. V.*

Theoderich, Ritter von Rheinbach, gibt sich die Ehre

Für Samstag, 26. Juli, laden die Burg- und Stadtführer im Eifel- und Heimatverein im Rahmen ihres Familienferienprogramms wieder zu einem Besuch beim Ritter von Rheinbach ein. Auf einem

spannenden, kind- und familiengerechten Rundgang über das Burggelände wird Interessantes und Kurioses aus dem Burgleben im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit berichtet. Höhepunkt

dabei ist sicherlich die Besichtigung des über 800 Jahre alten Hexenturms. Wer einmal ein Ritterschwert in die Hand nehmen oder den gewichtigen Unterschied zwischen Ritter- und Fahrradhelm am eigenen Kopf erfahren möchte, ist bei dieser Tour genau richtig.

Treffpunkt ist jeweils um 15 Uhr im Himmeroder Hof (Glasmuseum). Die Führung ist kostenlos und dauert circa 90 Minuten. Anmeldung erbeten unter archiv@stadt-rheinbach.de oder telefonisch unter 02226/917-555.

Dietmar Pertz
Heimat- und Kulturwart



Foto: Stadt Rheinbach/Dietmar Pertz

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Ihr Spezialist für
Leckageortung & Bautrocknung

Broichstraße 77 • 53227 Bonn • Tel.: (0228) 946 944 58
www.rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de

**Rohrbruchortung
Bautrocknung
Schadenmanagement**



Ein Paradies für Bierkenner

„Bier ist der überzeugendste Beweis dafür, dass Gott den Menschen liebt und ihn glücklich sehen will.“ Benjamin Franklin
Jetzt zuschlagen - kreative Geschenkideen.

Verschenken Sie doch mal ein belgisches Spezialbier mit Glas in einer schmuckvollen Verpackung.

Der belgische Supermarkt an der Grenze, AD DELHAIZE, führt ein

breites Sortiment an Belgischen Spezialbieren und hier schlägt das Herz eines jeden Biertrinker höher.

Die Kombination einer jahrhundertealten Biertradition und der

heutigen Leidenschaft von Brauern auf ihrer Suche nach Veredelung und Perfektion hat dazu geführt, dass Belgien außergewöhnliche Biere mit authentischer Geschichte und bahnbrechendem



Kaffeetrinker treffen sich an der Grenze.



Das KAFFEEPARADIES
direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 18.7.-29.7.2025,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Schirmer
Café
Creme
1 Kilo
Bohnen

13,99
€



Domino
Choco
Cappuccino
1 Kilo

5,99
€



Melitta
Naturmild
500 g vac.

6,19
€



100er
Pads
für
Senseo

8,59
€



Ardennen Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

RIESEAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!

Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!

GRENZNAH



Sachverständig produziert. Auch darum räumen die belgischen Brauer laufend Preise bei bedeutenden internationalen Bierwettbewerben ab.

Im Grenzgenuss in Losheim gibt es mehr als 250 Sorten Bier - hier wird jeder fündig.

Und zahlreiche Geschenkverpackungen mit Original-Gläsern.

Den bekanntesten und populärsten Biermarken, stehen Trappistenbiere - die wegen der prakti-

zierten Produktionsbeschränkung immer exklusiver werden - und charaktervolle Spezialbiere lokaler und familiärer Brauereien gegenüber. In den letzten Jahren kommen immer mehr kleinere Brauer mit Spezialitäten hervor und überzeugen durch Qualität, Geschmack und Preis.

Und in Belgien, gibt es auch die leckeren Fruchtbiere, mit Kirsch-, Himbeer- oder Pfirsichgeschmack - ob mit oder ohne Alkohol - Jetzt ideal im Sommer - so herrlich fruchtig, erfrischend.

Kleiner Tipp für einen Tagesausflug: Direkt gegenüber befindet sich die bekannte Krippenausstellung ArsKrippana. Mehr als 300 Krippen aus der ganzen Welt, wunderschön in Szene gesetzt, sowie die ArsTECNICA, Modellbahnwelten für Jung und Alt.

Und nebenan das Möbeloutlet Ludwig, mit pfiffigen Deko-Ideen. Für jeden Geldbeutel preiswerte und richtig schöne Möbel und das bekannte Mineralien Geschäft Ars-MINERALIS. Kommen Sie vorbei und entdecken Sie was Neues. Der AD DELHAIZE ist täglich geöffnet von 8 bis 18:30 Uhr auch sonntags.

Und wenn Sie gleich vor Ort ein gutes belgisches Bier genießen möchten, gibt es nebenan das CAFE Bistro Old Smuggler mit ei-



ner großen Auswahl an belgischem Kuchen.

Infos und aktuelle Preise finden Sie unter: www.grenzgenuss.net

Adresse fürs Navi: Prümer

Str. 55 - 53940 Hellenthal/Losheim - direkt an der deutsch-belgischen Grenze.

„Bier ist eine wahrhaft göttliche Medizin.“ Paracelsus



Sommerleseclub 2025

Rheinbach. Die Öffentliche Bücherei St. Martin, Lindenplatz, läutet die fünfte Runde des Sommerleseclubs (SLC) ein. Lese- und Kreativteams aller Altersgruppen wie auch einzelne Teilnehmer*innen sind herzlich eingeladen mitzumachen. Der Sommerleseclub bietet allen Interessierten - von klein bis groß - vielfältige Anreize, vom 8. Juli bis zum 29. August Stempel im Lese-Logbuch zu sammeln.

Die Teams (2 bis 5 Personen), aber auch einzelne Teilnehmer*innen, dürfen sich auf spannende Aufgaben im Logbuch und vieles mehr freuen wie z. B. ein Kreativworkshop für die eigene Umsetzung von gestalterischen Ideen, Vorlesenachmittagen und Veranstaltungen rund ums Programmieren. Für gelesene Bücher und gehörte Hörbücher gibt es Stempel ins Logbuch. Mitmachen wird belohnt. Für die erfolgreiche Teilnahme gibt es eine

Urkunde (bei Einzelleser*innen mindestens drei Stempel und bei Teams mindestens ein Stempel pro Teammitglied). Darüber hinaus gibt es tolle Preise für besonders kreative Umsetzungen zu gewinnen, die mit einem „Lese-Oskar“ prämiert werden.

Das Leseförderprojekt wird vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW gefördert. Neben dem Hauptsponsor, der Raiffeisenbank Rheinbach, unterstützen zahlreiche Rheinbacher Geschäfte mit Sachspenden das Projekt. Der stellvertretende Bürgermeister Karl Heinz Kerstholt lobt das große Engagement der Bücherei und dass der Sommerleseclub bereits zum fünften Mal erfolgreich in Rheinbach angeboten wird. Die Bücherei freut sich, dass auch der Verein RHEINBACH LIEST e. V. sowie das Jugendzentrum LIVE St. Martin das Projekt



Büchereimitarbeiterinnen, K. H. Kerstholt, Mitglieder vom LIVE und RHEINBACH LIEST

wieder unterstützen.

Wer alleine oder als Team am SLC 2025 teilnehmen möchte, kann sich kostenlos anmelden. Das entsprechende Formular ist direkt in der Bücherei verfügbar. Fragen beant-

wortet die Bücherei telefonisch unter 02226-3682, per E-Mail an buecherei@st-martin-rheinbach.de oder direkt vor Ort. Alle Informationen finden Sie unter www.buecherei-rheinbch.de.

Zehn Jahre Rheinbacher Seniorenforum

Seit 2014 ist das Rheinbacher Seniorenforum Ansprechpartner für Senioren, Seniorinnen und deren Angehörige. Gegründet wurde das Forum vor zehn Jahren von Günter Wittmer, dem damaligen Seniorenbeauftragten der Stadt. Auch unter seinen Nachfolgern, Henning Horn, seit 2023 Joachim Diedrichs, hilft das Forum zahlreichen älteren Mitbürgern bei der Bewältigung des Alltags und anderen Problemen mit Rat und Tat. Aufgrund des demografischen Wandels, der zunehmenden Zahl Älterer und des damit steigenden Betreuungs- und Beratungsbedarfs nehmen die Aufgaben weiter zu. Dafür werden weitere freiwillige Mitarbeiter und Helfer gesucht.

In den vergangenen Jahren konnte das Rheinbacher Seniorenforum seine Tätigkeit ausweiten und ist heute aus dem Verbund der gemeinnützigen Organisa-

nen in unserer Stadt nicht mehr wegzudenken. Auch in der Aufarbeitung der Folgen der Flut von 2021 konnte das Rheinbacher Seniorenforum sowohl aus eigener Kraft als auch mit Unterstützung der Stadt und des Landes NRW in der Einzelfallunterstützung bis heute in vielen Fällen mit Sachspenden helfen. Insgesamt wurde hier ein Betrag von fast 30.000,00 Euro aufgewendet. Das Leuchtturmprojekt des Vereins, 23 seniorengerechte Bänke an Haltestellen des Stadthüpfers wurde mit einer Übergabe der frisch renovierten Bänke an die Stadt erfolgreich abgeschlossen.

Die gemeinsam mit dem Freiwilligenzentrum Blickwechsel gegründete Taschengeldbörse ist ein Erfolg. In über fünfhundert Fällen konnte ein Jugendlicher an ältere Mitbürger zur Hilfe in Haus und Garten sowie für andere Aufga-

ben vermittelt werden. Zunehmend ist auch die Unterstützung bei der Bedienung von Computer oder Handy gewünscht.

Ehrenamtlich erfüllen alle Mitglieder des Vorstands und des Vereins die vielfältigen Aufgaben bei der Betreuung der Senioren.

Auf die bei derartigen Jubiläen übliche Feier mit geladenen Gästen hat das Seniorenforum bewusst, auch im Hinblick auf die dabei anfallenden Kosten, verzichtet. Im Focus steht die Arbeit für die älteren Menschen in unsere Stadt.

Weitere Einzelheiten finden sich auf der Homepage des Rheinbacher Seniorenforums:

www.rheinbacher-seniorenforum.de

Bei Interesse oder Rückfragen kann man sich telefonisch bei Joachim Diedrichs 02226 8923480 (AB) oder per E-Mail info@rheinbacher-seniorenform.de melden. Die Taschengeldbörse erreicht man telefonisch 02226 8923477 AB (Frau Sabine Mertens) oder unter der genannten E-Mail-Adresse.

Mitteilungen der Christlichen Gemeinde Meckenheim

Regelmäßige Veranstaltungen im Markeeweg 14 (Rückseite NETTO-Gebäude)

Sonntags, 11 Uhr - Biblische Bot- schaft - parallel dazu **Sonntags- schule** (für jüngere Kinder) & **Bibl. Unterweisung** (für ältere Kinder) - anschl. Gelegenheit zu Gesprächen & Kaffee
Dienstags, Kids-Treff (5 bis 11 Jahre) findet **erst wieder nach den**

Sommerferien statt
Kontakt für weitere Informationen: 02225 - 6086538
Informationen über weitere Veranstaltungen der Gemeinde auch im Schaukasten oder unter <http://www.christliche-gemeinde-meckenheim.de/>



Rheinbacher Sommerkino startet Vorverkauf

Open-Air-Kinovergnügen vom 16. bis 21. August

Bereits zum achten Mal wird es vom 16. bis 21. August wieder heißen: „Vorhang auf zum Open-Air-Kino in Rheinbach.“ Die Bürgerstiftung „Wir für Rheinbach“ präsentiert im Innenhof der St. Martin Grundschule an der Bachstraße an sechs Abenden internationale Filme. Einlass ist um 19:30 Uhr. Das Vorprogramm mit Künstlern aus Rheinbach startet um 20:15 Uhr. Ab 21 Uhr heißt es dann „Film ab“. Stefan Raetz, Kuratoriumsvorsitzender und Organisator des Sommerkinos: „Freuen Sie sich auf unvergessliche Filmabende im Schatten des beleuchteten Hexenturms. Genießen Sie die Filme bei kühlen Getränken, Laugenstangen, Popcorn und natürlich Eiskonfekt.“ Der Vorstand der Bürgerstiftung, Ludger Banken, Matthias Lutz und Marcel Richter, raten jetzt zum Start des Vorverkaufs schnell Tickets zu sichern, denn das Platzkontingent ist begrenzt. Gutes tun und entspannt Filme auf der 7 mal 3 m großen Leinwand mit Dolby-Surround-System schauen - besser geht es nicht. Der Filmabend kostet 8



Kinovergnügen vor dem Hexenturm

Euro im Vorverkauf und 10 Euro an der Abendkasse. Wer alle sechs Filme sehen möchte, muss nur für fünf Filme bezahlen. Vorverkaufsstellen sind die Bücherei Thalia-Kayser, das Reisebüro im Raiffeisenhaus und das Tourismusbüro am Rathaus. Dieses Jahr sind zum 25-jährigen bestehen der Städtepartnerschaft mit Sevenoaks die Freunde von Sevenoaks Partner des Sommerkinos.



Vorprogramm Sommerkino

Hochwasserschutz an der Swist

Erftverband prüft Machbarkeit eines großen Hochwasserrückhaltebeckens oberhalb von Flerzheim

Die Swist wird seitens des Landes NRW als sogenanntes Risikogewässer geführt. In diesem Kontext werden in regelmäßigen Abständen - im Rahmen des Hochwasserrisikomanagements - Hochwassergefahrens- und Hochwasser-Risikokarten erstellt und als planungsrechtliche Grundlage festgesetzt. Im Zuge dieser Aktualisierung und unter Berücksichtigung des Hochwasserereignisses vom Juli 2021 wurden die Abflusswerte für Hochwasserereignisse neu ermittelt. Somit zeigt sich jetzt großer Handlungsdruck an der Swist den technischen Hochwasserschutz zu verbessern.

Der Erftverband hat im Rahmen seiner Retentionsraumanalyse verschiedene Standorte für potenzielle Hochwasserrückhaltebecken entlang der Swist untersucht. Dabei hat sich ein mögli-

cher Standort oberhalb der Ortslage Rheinbach-Flerzheim als geeignet herausgestellt. Um für selbige Ortslage und weitere Unterlieger ein Schutzniveau zu erreichen, dass vor dem sogenannten HQ100 (d. h. ein Hochwasserereignis, dass statistisch mit einer prozentiger Wahrscheinlichkeit einmal jährlich auftreten kann) schützen kann. Dazu werden zudem weitere kommunale Hochwasserschutzmaßnahmen in Ergänzung umzusetzen sein, die die hydraulische Leistungsfähigkeit innerhalb der Ortslagen erhöhen. Der Standort soll als ein sogenanntes Trockenbecken projektiert werden und dabei ein Rückhaltevolumen von etwa 1,8 Millionen Kubikmeter schaffen. Dazu werden zirka 79 ha Einstaufläche benötigt. Da das Gelände derzeit primär durch intensive Landwirt-

schaft genutzt wird und auch hochwertige Böden dort anstehen, gilt es zunächst die für das Projekt entscheidenden liegenschaftlichen Randbedingungen zu klären. Da das potenzielle Hochwasserrückhaltebecken erst bei seltenen Hochwasserereignissen ein-

gestaut werden soll, werden derzeit Möglichkeiten eruiert, wie die Flächen auch künftig weiter genutzt werden können, um den Flächenverbrauch zu minimieren und Potenziale für eine multifunktionale Nutzung des Geländes auszuschöpfen.



„Solveteam“-Meetings statt Unterricht

Transatlantic Career Fellowship am St. Joseph-Gymnasium



Schülerinnen und Schüler aus Deutschland und Georgia arbeiten gemeinsam an einem Problem, welches das Unternehmen REMA in Rheinbach ihnen vorgestellt hat. Patricia Giesen koordiniert die Arbeit seitens des St. Joseph-Gymnasiums.

15 Schülerinnen und Schüler des Erzbischöflichen St. Joseph-Gymnasiums Rheinbach arbeiten gemeinsam mit amerikanischen Jungen und Mädchen an einer realistischen Problemstellung innerhalb eines ortsansässigen Produktionsunternehmens. Im Rahmen der Transatlantic Career Fellowship 2025, gefördert und betreut u. a. durch die Universität zu Köln, nehmen sie an einem Austausch mit

Jugendlichen aus Georgia teil. Zunächst setzt sich die Gruppe hier bei uns mit Lösungsansätzen auseinander, im Herbst folgt ein Besuch in den USA. Die Gruppe hat bereits das Unternehmen REMA in Rheinbach besucht, das ihr Thema für die Projektarbeit vorgestellt hat.

REMA hat die Gruppe damit beauftragt, die Einführung eines Verpackungsroboters aus verschiedenen Blickwinkeln zu durchdenken. Für unsere Schülerinnen und Schüler geht es im Wesentlichen um die Integration in die Supply Chain und arbeitsrechtliche Konsequenzen, die eine solche Automatisierung für die bislang mit der Verpackung beschäftigten Mitarbeitenden haben kann. Weiterqualifikation, Kündigung gemäß Sozialplan oder Übernahme der betroffenen Personen in eine andere Abteilung müssen gemäß aktuell gültigen arbeitsrechtlichen und gesetzlichen Vorgaben geplant und

durchgeführt werden. Diesen und anderen Fragen gehen die Schülerinnen und Schüler nach. Im Herbst werden sie dann in Georgia ihre Ergebnisse präsentieren.

Die amerikanischen Jugendlichen besuchen unterschiedliche Schulen; sie belegen jedoch alle Kurse am Central Educational Center im Bereich Naturwissenschaften. „Wir haben gemeinsam, dass wir uns alle für Wissenschaft interessieren, das schafft schon einmal eine gute Basis für unsere Zusammenarbeit“, erklärt Liselotte Spreer, 10c. Adrian Rondon

ergänzt, sie hätten ohnehin viele Gemeinsamkeiten. „Die Sprache ist anders, aber wir alle gehen zur Schule, sprechen über ähnliche Dinge, sind alle Menschen.“ Auch kulturell sei der Austausch ein großer Gewinn. „Wir freuen uns sehr darauf, unsere Austauschpartner in den USA zu besuchen“, so Carla Hurst, 10a. Mathematik- und Chemielehrerin Patricia Giesen koordiniert den Austausch seitens unserer Schule und beobachtet, wieviel die Jungen und Mädchen voneinander lernen. „Das ist für alle ein Gewinn!“



Zu Gast bei REMA: Die Jugendlichen informieren sich über das Unternehmen.

SPORT

Ehrenamtsfest des Turn-Verein Rheinbach 1905 e. V.

Der Verein ehrt das Engagement und feiert das 120-jährige Bestehen

Der Turn-Verein Rheinbach 1905 e. V. lud am 5. Juli alle im Verein ehrenamtlich Tätigen zum bereits dritten Ehrenamtsfest ein und feierte dabei zugleich das 120-jährige Bestehen des Vereins. Erneut war es ein toller Abend im Café Park Plätzchen im Freizeitpark, das den Abend mit gutem Service und freundlichem Personal mitgestaltete. Der Vereinsvorstand mit Thomas Schloßbauer und Uwe Preußner begrüßte die Gäste und stellte die Bedeutung der umfangreichen Unterstützung in allen Bereichen des Vereins, von den Trainern über die vielen Helfer bis hin zur Einlasskontrolle im Schwimmbad, heraus. Ohne dieses Engagement wäre es nicht möglich, für 1.200 Mitglieder ein attraktives Angebot sicherzustellen. Als Dank und

Anerkennung wurde daher das jährliche Ehrenamtsfest etabliert. Aufgrund der flutbedingten Zerstörung des Vereinsheims konnten leider nur wenige Bilder und Wimpel zur Erinnerung an die letzten 120 Jahre ausgestellt werden. Diese wurden aber interessiert und freudig aufgenommen.

Der in Rheinbach insbesondere über den Feierabendmarkt bekannte Musiker Max Gödecke hat den Beginn musikalisch hervorragend eingeleitet. Danach hat die vereinseigene Show-Tanz Gruppe einen Ausschnitt aus ihrem Repertoire präsentiert und begeistert. Bevor es dann zum entspannten Abend überging, wurde in kleinen Gruppen ein Online-Quiz absolviert. Das Siegerteam wurde mit jeweils einem Satz Bouleku-



Die Feier beginnt. Foto: Vorstand TV Rheinbach

geln und einer Spende von Achims Sportshop geehrt. Mit guten abteilungsübergreifenden Gesprächen, gutem Essen sowie der Möglichkeit, Minigolf zu spielen und Frisbeegolf auszuprobieren,

klang der Abend erfolgreich aus. Infos über die Angebote des Vereins und Möglichkeiten sich zu engagieren auf www.tv-rheinbach.de oder über vorstand@tv-rheinbach.de

Darum ist Parkett ein idealer Fußboden für Allergiker

Parkettboden besticht nicht nur durch seine edle Optik - er ist auch aus gesundheitlicher Sicht eine ausgezeichnete Wahl für Menschen, die unter Allergien leiden. Welche Vorteile Holzfußböden für Wohngesundheit und Wohlbefinden bietet, erklärt der Verband der Deutschen Parkettindustrie (vdp).

Wer Wert auf ein sauberes und gesundes Zuhause legt, trifft mit einem Parkettboden eine ausgezeichnete Wahl - insbesondere, wenn Allergien eine Rolle spielen. Die glattpolierte Oberfläche des Holzes bietet kaum Angriffsfläche für Staub oder Allergene. Außerdem lädt der Boden sich nicht elektrostatisch auf und bindet daher keinen Staub oder Pollen. Er ist daher leicht zu reinigen - ideale Voraussetzungen für eine gesunde Wohnumgebung.

„Gerade Allergiker profitieren von den hygienischen Eigenschaften

des Parkettbodens“, erklärt vdp-Vorsitzender Michael Schmid. „Pollen, Hausstaub oder andere Allergene finden auf der glatten Holzoberfläche keinen Halt. Sie lassen sich mit Staubsauger und Wischwasser zuverlässig entfernen - das gilt auch für alle anderen Verschmutzungen.“ Damit reduziert sich die Allergenbelastung in den eigenen vier Wänden spürbar.

Natürliches Raumklima dank Holz
Ein weiterer Pluspunkt für die Wohngesundheit: Parkett reguliert auf natürliche Weise das Raumklima. Die Zellmembranen des Holzes nehmen die Feuchtigkeit aus der Luft auf und geben sie bei trockener Raumluft langsam wieder ab. So schwankt die Luftfeuchtigkeit weniger extrem - gerade in heißen Sommermonaten ein Effekt, der wohltut. Wer ohne Schuhe über Parkett läuft, dem fällt noch ein positiver Effekt auf: Anders als Fliesen oder

Steinböden fühlt sich Parkett selten unangenehm kalt an - sogar im Winter. Das liegt an den natürlichen Eigenschaften des Holzes. Es isoliert gut und nimmt die Körperwärme des Fußes nur langsam auf. So entsteht ein angenehm warmes Gefühl, obwohl der Boden gar nicht aktiv beheizt ist. „Die behagliche Wärme an den Füßen und das angenehme Raumklima fördern das allgemeine Wohlbefinden und die Erholung - besonders in Schlafzimmern und Kinderzimmern, wo wir uns besonders lange aufhalten“, ergänzt Parkettexperte Schmid.

Nicht nur gesund, sondern auch nachhaltig

Wer sich für Parkett aus heimischen Holzarten entscheidet, trifft zudem eine nachhaltige und klimafreundliche Wahl. Denn in Deutschland wird dem Wald jedes Jahr weniger Holz entnommen als wieder nachwächst. Während sie

wachsen, entziehen die Bäume der Atmosphäre Kohlendioxid, das dauerhaft im Holz gespeichert bleibt - auch dann noch, wenn es als Parkettboden jahrzehntelang genutzt wird. „Nachhaltige Forstwirtschaft leistet einen wichtigen Klimaschutzbeitrag. Unsere Mitgliedsunternehmen haben sich diesem Prinzip verpflichtet.“, erklärt vdp-Vorsitzender Schmid.

Über den Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V.

Der Verband der Deutschen Parkettindustrie e.V. (vdp) wurde 1950 in Wiesbaden gegründet. Seit 2006 befindet sich die Geschäftsstelle in Bad Honnef. Zurzeit sind 17 Parkett-Hersteller im vdp organisiert, die mehr als 90 Prozent der deutschen Parkettproduktion repräsentieren. Auf seiner Website www.parkett.de informiert der vdp Fachleute und Endverbraucher über alles Wissenswerte rund um das Parkett.

Einbruchssicherung

- + Eingetragener Errichterbetrieb
- + Mitglied im Netzwerk „Zuhause sicher“
- + Qualifizierte Beratung und Montage

Schreinerei
JAKOBS®

ZUVERLÄSSIG UND SAUBER

WWW.JAKOBS-BONN.DE



Christian-Lassen-Straße 16, 53117 Bonn

0228 422 446-0

info@jakobs-bonn.de

Jugendfußball beim FC Flerzheim mit neuer Ausrüstung unterstützt

Die zukünftige A-Jugend des FC Flerzheim freut sich über neue Trainingsanzüge. Gesponsert wurden diese von der Schiller Apotheke aus Meckenheim-Merl, deren Inhaber, Sebastian Groß, die Ausstattung persönlich bei einem gemeinsamen Termin übergab.

Im Rahmen der Übergabe bedankte sich das Team - stellvertretend durch Kapitän Bela - im Namen der gesamten Mannschaft und des Vereins für die großzügige Unterstützung.

Solche Beiträge zur Förderung der Jugendarbeit im Sport sind von großer Bedeutung. Sie leisten einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung und Motivation junger Sportler. Die Jugendabteilung des FC Flerzheim spricht der Schiller Apotheke seinen ausdrücklichen Dank aus.



Jugend-DM mit erfolgreichen Starts

Leichtathleten des TV Rheinbach in Ulm

Sommerzeit in der Leichtathletik heißt Meisterschaftszeit, vorausgesetzt man erfüllt die Qualifikationsnormen im Vorfeld. Die beiden Euskirchener Norwin Collenberg und Henri Weiler vom TV Rheinbach schafften ihre Qualis im Juni für die 300m Hürden der Deutschen U16-Meisterschaften in Ulm.

Gemeinsam mit Trainer Timm Ody ging es Freitagnachmittag die circa 400 km bis zur Unterkunft, um am nächsten Morgen fit an der Startlinie stehen zu können. Im Donaustadion, das schon häufig Veranstaltungsort Deutscher Jugendmeisterschaften war, wurden dieses Jahr die Meisterschaften der U16 und U23 gemeinsam ausgetragen. Das bedeutete neben den jungen Talenten waren auch viele Profis im Wettkampf, einige bereits mit Olympia- und WM-Teilnahmen, und Athleten, die die DM als Sprungbrett zur U23-EM in Norwegen nutzen wollten. Eine besondere Motivation für die U16-Athleten.

Der erste Startschuss des Samstags fiel mit Henri Weiler auf



v. l.: Timm Ody, Henri Weiler, Norwin Collenberg im Donaustadion (Ulm). Foto: Timm Ody

Bahn 1. Der verbesserte seine persönliche Bestzeit direkt um fast eine halbe Sekunde und lief mit 44,06 s auf Platz 32 von 40 Teilnehmern. Norwin Collenberg durfte im zweiten Lauf antreten und tat es seinem Teamkollegen gleich. Auch er lief knapp eine halbe Sekunde schneller als zuvor in 43,27 s über die Ziellinie.

nie und beendete die Meisterschaften auf dem 21. Platz. Zur Finaleteilnahme fehlten ihm leider drei Zehntel, was die Freude über die guten Leistungen aber nicht schmälerte. Anschließend hatte man noch die Gelegenheit, bei bestem Wetter teils herausragende Leistungen zu sehen. Unter anderem eine deut-

sche U16-Bestleistung im Hindernislauf und 10,53 s über 100m der M15.

Mit großer Zufriedenheit und viel Motivation für weitere Deutsche Meisterschaften in den nächsten Jahren, sicher auch für weitere junge Leichtathleten beim TV Rheinbach, ging es Sonntag wieder auf den Heimweg.

50 Jahre Bildung aus Leidenschaft für ein Leben in Fülle

150.000 Teilnehmende nutzen jährlich an 1.000 Orten im Erzbistum Köln die Angebote der Einrichtungen der Katholischen Erwachsenen- und Familienbildung

Seit fünf Jahrzehnten begleitet das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e. V. mittlerweile Millionen von Menschen auf ihrem Weg der Entwicklung und der Entfaltung. „Bildung ist für uns mehr als ein Auftrag - sie ist unsere Berufung, geprägt von katholischer Überzeugung und dem tiefen Wunsch, jeden Menschen zu stärken und zu ermutigen“, erklärt Stefan von der Bank, Pädagogischer Leiter und Vorstand des Bildungswerks e. V.

„In unseren Einrichtungen der Erwachsenen- und Familienbildung steht der Mensch als Geschöpf Gottes im Mittelpunkt. Wir möchten, dass jeder seine Talente und Gaben entfalten kann - selbstbestimmt, lebensnah und mit Freu-

de am Lernen, unabhängig von Alter oder Lebensphase. Denn wir glauben daran, dass Bildung ganzheitlich sein muss: Sie soll Kopf, Herz und Hand ansprechen und Menschen dazu inspirieren, Verantwortung zu übernehmen und sich mit Zuversicht den Herausforderungen des Lebens zu stellen.“ Das Ziel des gesetzlich verankerten katholischen Bildungsanbieters bleibt auch in Zukunft klar: Bildungsarbeit, die innovativ, fundiert, kritisch-dialogisch, katholisch, werteorientiert und vielfältig ist. Die 16 Bildungseinrichtungen gestalten die Angebote so, dass sie begeistern, bestärken und neue Perspektiven eröffnen. Der konstruktive Austausch und das

CREMER
Autoverwertung

Ihr zertifizierter
Partner in der Region

- Ankauf von Schrott und Metall
- Ankauf von Alt- und Unfallfahrzeugen
- Fahrzeugabholung und -abmeldung möglich
- Verkauf von gebrauchten PKW-Ersatzteilen

Tel. 0 22 51 - 35 33
Jünkerather Straße 1 • 53919 Weilerswist
www.cremer-autoverwertung.de

gemeinsame Lernen mit den Teilnehmenden sind dabei wesentliche Bausteine der Arbeit.

Unser neues Programm des Katholischen Bildungswerkes Irh und des Katholischen Familienbildungswerkes finden Sie unter www.fbw-meckenheim.de bzw. www.bildungswerk-rhein-sieg.de.

Informationen zum Bildungswerk der Erzdiözese e. V.

Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln e.V. wurde 1975 gegründet. Über seine Katholischen Familienbildungsstätten, Bildungswerke und Bildungsforen erreicht es an über 1.000 Orten im Erzbistum Köln aktuell jährlich über 150.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Die Bildungsangebote decken ein weites Spektrum an kirchlich und gesellschaftspolitisch relevanten Themen ab wie Glaubens-, Werte- und Sinnfragen, Familie, Geburt und Erziehung, Haushalt, Medien, Kultur, berufsbezogene Qualifizierung, ehrenamtliches Engagement und Nachhaltigkeit. Das Bildungswerk der Erzdiözese Köln ist anerkannte Weiterbildungseinrichtung nach WbG und AWbG. Sein Qualitätsmanagement ist zertifiziert nach der gültigen Norm der DIN EN ISO 9001 und sichert somit eine kontinuierliche Verbesserung der Qualität zur Sicherung der Teilnehmerzufriedenheit.

Tödliche Hitzefalle Auto - auch für Tiere

Rhein-Sieg-Kreis (hei). An heißen Tagen können Autos zu tödlichen Hitzefallen werden - dies betrifft auch Tiere!

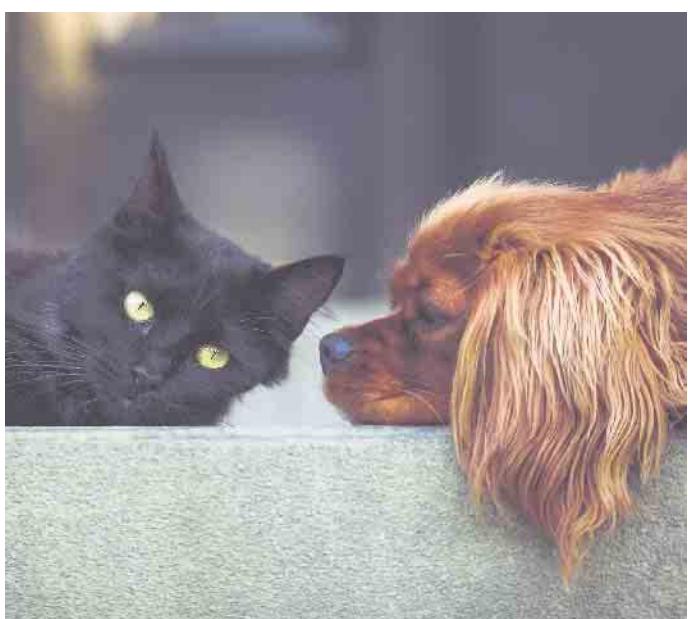
„Schon bei mäßig warmen Außentemperaturen steigt der Wert im Inneren von Autos höher, als viele vermuten. Für Babys und Kleinkinder ist dies lebensgefährlich, aber auch Haustiere können großen Schaden nehmen“, darauf weist Silvia Berger, Leiterin der Abteilung Tiergesundheit im Veterinäramt des Rhein-Sieg-Kreises, hin.

„Im Gegensatz zu Menschen können Tiere nicht über ihren Körper schwitzen, um die erhöhte Körpertemperatur auszugleichen“, sagt Silvia Berger. „Hunde leiden unter der Hitze besonders, denn sie schwitzen nur an den Pfoten. Ihre Körpertemperatur können sie nur durch Hecheln regulieren. Dabei verlieren die Tiere jedoch viel Flüssigkeit. Insbesondere Wartezeiten im Auto bei sommerlichen Temperaturen führen bei Hunden schon in kurzer Zeit zu Sauerstoffmangel, Übelkeit und

Kreislaufproblemen mit anschließendem Kreislaufversagen. Im schlimmsten Fall kann die Hitze im Fahrzeug zum qualvollen Tod des Tieres führen, denn ab 41 Grad beginnen sich die Eiweißbausteine im Blut zu verändern. Das Blut wird noch dicker, versorgt die Organe nicht mehr, es kommt zum Schock und kurz darauf zum Tod“, warnt Silvia Berger. Eine Temperatur von 40 Grad wird bereits bei einer Außentemperatur von 24 Grad erreicht - und zwar nach etwa 30 Minuten. Herrschen außen 30 Grad, wird es im Auto bereits nach rund 15 Minuten 40 Grad heiß oder noch wärmer. Selbst bei vermeintlich geringen 20 Grad Außentemperatur werden nach etwa einer Stunde im Inneren des Wagens lebensbedrohliche 46 Grad gemessen. Im Schatten geparkte Fahrzeuge können im Tagesverlauf ungeschützt in der Sonne stehen, auch das sollten Hundebesitzerinnen und -besitzer beachten. Das Kreisveterinäramt warnt des-

halb dringend davor, Tiere im Sommer überhaupt im Auto zu lassen. Wenn es doch unumgänglich sein sollte, muss diese Zeit so kurz wie möglich sein. „Die Seitenscheiben müssen dann mindestens 4 Zentimeter weit

geöffnet sein. Außerdem dürfen Hunde nicht angebunden sein und müssen kühles Wasser zur Verfügung haben“, so Silvia Berger. Wer seinen Hund im überhitzten Auto zurücklässt, muss mit Bußgeldern bis zu 200 Euro rechnen.





Landrat Schuster überreichte 75 Staatlich geprüften Erzieherinnen und Erziehern die Abschlusszeugnisse



tier, reflektiert - und vor allem eines: Verantwortung übernommen. Verantwortung für sich selbst, für Ihr berufliches Tun - und für andere Menschen", mit diesen Worten begrüßte Landrat Sebastian Schuster in der Alten Turnhalle des Berufskollegs die Absolventinnen und Absolventen. „Genießen Sie diesen Moment. Und behalten Sie den Idealismus, mit dem Sie einmal gestartet sind. Die Welt braucht Menschen wie Sie - jetzt mehr denn je", gab Landrat Sebastian Schuster den jungen Menschen mit auf ihren zukünftigen Lebensweg.

„Wir sind sehr stolz, 75 staatlich geprüfte Erzieherinnen und Erzieher mit dem heutigen Tage in die Arbeitswelt zu entlassen. Als Erzieherinnen gestalten sie nicht nur den Alltag von Kindern - Sie prägen die Gesellschaft von morgen. Ihre Arbeit ist Fundament und Zukunft zugleich. Sie begleiten junge Menschen in ihren ersten, prägenden Lebensjahren, geben Halt, Orientierung und Vertrauen“, so Burkhardt Heinemann, stellvertretender Schulleiter am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg.

Rund 690 junge Menschen aus 25 Bildungsgängen werden in diesem Schuljahresende am Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg entlassen. Eine große Anzahl davon stehen nun als ausgebildete Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger, Sozialassistentinnen und Sozialassistenten, Heilerziehungspflegeinnen und Heilerziehungspfleger oder Erzieherinnen und Erzieher, Technikerinnen und Techniker den Einrichtungen der Region als ausgebildete Fachkräfte zur Verfügung.



WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM IT

Systemadministrator (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du bist/hast eine/n:

- Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration/Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf oder mind. 2-jährige Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Aufgaben:

- als 1st Level Support Anwender (166 Arbeitsplätze):
- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Ubuntu, MS-SQL)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Backup, Recovery und Archivierung
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der Verbesserung der Serviceprozesse, zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit
- Verwaltung der Cloudanbindung MSO365

Wir bieten Dir:

- spannende Aufgaben in innovativem Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine leistungsgerechte Vergütung plus Benefits

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM IT



Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

Lossprechung im Hotel- und Gastgewerbe am 9. Juli

114 neue Fachkräfte starten durch - feierliche Übergabe der IHK-Prüfungszeugnisse

Das Hotel- und Gastgewerbe in Bonn und im Rhein-Sieg-Kreis feierte am 9. Juli die Lossprechung von 114 erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen, die ihre Abschlussprüfungen vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg bestanden haben. Die feierliche Veranstaltung fand im Parkrestaurant Rheinaue in Bonn statt und würdigte die Leistungen der neuen Fachkräfte in festlicher Atmosphäre.

Die Ergebnisse im Überblick:
Hotelfachmann/-frau: 41 Absolventen
Koch/Köchin: 26 Absolventen
Restaurantfachmann/-frau: 11 Absolventen
Fachmann/-frau für Systemgastronomie: 9 Absolventen
Fachkraft für Gastronomie: 20 Absolventen

Fachkraft Küche: 7 Absolventen
 Dirk Dötsch, Vorstandsvorsitzender der Hotel- und Gaststätteninnung Bonn und Rhein-Sieg-Kreis, zeigte sich erfreut über die starke Leistung der Nachwuchskräfte: „Gute Fachkräfte werden im Hotel- und Gastgewerbe immer gesucht. Die jungen Leute haben einen sicheren und sehr abwechslungsreichen Arbeitsplatz für die Zukunft. Jetzt gilt es, nach der erfolgreich bestandenen Ausbildung, die Gelegenheit zu nutzen, um Erfahrungen in der ganzen Welt zu sammeln. Aber sie sollen das Wiederkommen nicht vergessen - Deutschland braucht auch seine Fachkräfte!“

Die Hotel- und Gaststätteninnung Bonn/Rhein-Sieg gratuliert allen Absolventinnen und Absolventen herzlich und wünscht ihnen für ihren weiteren Berufsweg viel Erfolg und Freude.



Einige der 170 anwesenden Gästen zur Lossprechung





Mach Dein Ding mit uns!
Deine Karriere:



WIR SUCHEN DICH
für unterschiedliche Ausgaben im Bereich
EIFEL als

Medienberater*in (m/w/d)
in **Vollzeit (37,5 Std.)**, in **Teilzeit (20-30 Std.)**

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist im Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Eifel

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!


**110 POLIZEI
112 FEUERWEHR**


A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 19. Juli**Rosen-Apotheke**

Neuer Markt 46, 53340 Meckenheim, 02225/947463

Sonntag, 20. Juli**Forum Apotheke**

Am Wachtbergring 1-3, 53343 Wachtberg, 0228/9239370

Montag, 21. Juli**Burg Apotheke Ederenich OHG**

Erich-Hoffmann-Straße 10, 53121 Bonn, 0228/621772

Dienstag, 22. Juli**Kosmos Apotheke**

Rochusstraße 180, 53123 Bonn, 0228/614399

Mittwoch, 23. Juli**Apotheke am Burgweiher**

Am Burgweiher 52, 53123 Bonn, 0228/613305

Donnerstag, 24. Juli**Markt-Apotheke**

Neuer Markt 11, 53340 Meckenheim, 02225/12555

Freitag, 25. Juli**Schiller Apotheke**

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim, 02225/9996373

Samstag, 26. Juli**Michaelis-Apotheke**

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim, 02225/6715

Sonntag, 27. Juli**Turm-Apotheke**

Martinstraße 20, 53359 Rheinbach, 02226/3577

Montag, 28. Juli**Martin-Apotheke**

Hauptstraße 19, 53359 Rheinbach, 02226/3445

Dienstag, 29. Juli**Bahnhof-Apotheke**

Aachener Straße 17, 53359 Rheinbach, 02226/916630

Mittwoch, 30. Juli**Robert-Koch-Apotheke**

Beethovenallee 19, 53173 Bonn, 0228/353669

Donnerstag, 31. Juli**Himmeroder-Apotheke**

Polligsstraße 23, 53359 Rheinbach, 02226/911882

Freitag, 1. August**Mühlenhof-Apotheke**

Im Mühlenbach 2, 53127 Bonn, 0228 257577

Samstag, 2. August**Stern-Apotheke**

Lindenplatz 1-2, 53359 Rheinbach, 02226/2470

Sonntag, 3. August**Vital-Apotheke**

Meckenheimer Straße 8, 53359 Rheinbach, 02226/900664

Von 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag
(Angaben ohne Gewähr)

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst**01805 / 98 67 00****Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst****0228 / 24 25 444****Krankenhäuser**

Universitätskliniken, Venusberg

0228 / 287-0

Helios Klinikum Bonn/Rhein-Sieg

0228 / 64 81-0**Tierärzte**

Tierärztliche Klinik für Kleintiere Windeck

02292 / 50 51

Tierärztliche Klinik für Pferde Aggertal, Lohmar-Wahlscheid

02206 / 91 04 10

Tierärztlicher Ringnotdienst Rhein Sieg

tierarzt-notdienst-rhein-sieg-kreis.de**Rheinbacher Polizeidienststelle****0228 / 15 57 11**

Rat und Hilfe

Selbsthilfe-Kontaktstelle Rhein-Sieg-KreisTräger: Der Paritätische NRW
Landgrafenstraße 1 | 53842 Troisdorf

Telefon: 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch:

9 bis 14 Uhr

Donnerstag: 13 bis 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Adresse: Landgrafenstraße 1 /
Sieglarer Straße 100 (barrierefrei)
53842 Troisdorf

Telefon: 02241 2014296

E-Mail: teilhabeberatung-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde: dienstags 10

bis 13 Uhr und

individuelle Beratungstermine
nach VereinbarungDiese Angebot richtet sich an
Menschen mit Beeinträchtigungen**Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe****Rhein-Sieg-Kreis**

Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1 | Troisdorf
02241 49 39 301

E-Mail: pflegeselbsthilfe-rhein-sieg@paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für pflegende
Angehörige

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Opfer-Notruf	116 006	

Sommerfeeling unter Südseepalmen

Perfekte Entspannungsmomente am Paradise Beach

Hast du Lust auf erfrischende Cocktails, türkisblaue Lagunen und Außenpools? Auf chillige Sounds unter Südseepalmen oder auf Wellenreiten am Paradise Beach? Dann gestalte dir deinen Thermensommer 2025 mit vielen Highlights.

Das ist der Takt des Sommers! Wenn die Sonne scheint und Körper und Seele berührt, fühlen wir pures Glück und Lebensfreude.

Die Sonne geht direkt ins Herz. Das Sonnenlicht lässt das Wasser des Thermensees und unserer Pools wunderbar funkeln. Das ist Urlaub, das ist Erholung pur. Selbstverständlich warten genügend schattige Wohlfühlplätze darauf, die intensive Wärme angenehm zu spüren. Was für ein Wohlfühlgefühl, wenn die Sonne die Haut erwärmt, nachdem du dich vom belebenden Saunagang unter der Callablütedusche abgekühlt hast.

Wichtig: Sonnenbrille und Eincrmen nicht vergessen!

Wie wäre es mit etwas Action und Bewegung? Dann merke dir bereits die **Surf Days vom 1. Juli bis zum 31. August 2025** vor.

Dieser Sommer hat's in sich. Das Spa-Erlebnis mit Sauna und Verwöhnzeremonien wie „Blatt und Blüte“, in denen Zitronenschalen und Thymian ihre natürliche Kraft entfalten, oder die fruchtige Frische, die bei „VitaLemon“ den Raum erfüllt, schafft einzigartige Entspannungsmomente. An den sonnigen Wochenenden gibt's die **Beach Weekends**: Freitag- bis Sonntagabend zu DJ-Sounds am Paradise Beach entspannen.

Sommerzeit ist Familienzeit: In der Sommer-Ferienzeit vom 7. Juli bis 31. August 2025 erlebst du am Paradise Beach und im Palmenparadies Wellness und Spaß für die ganze Familie. Es gibt kreative Programm punkte,

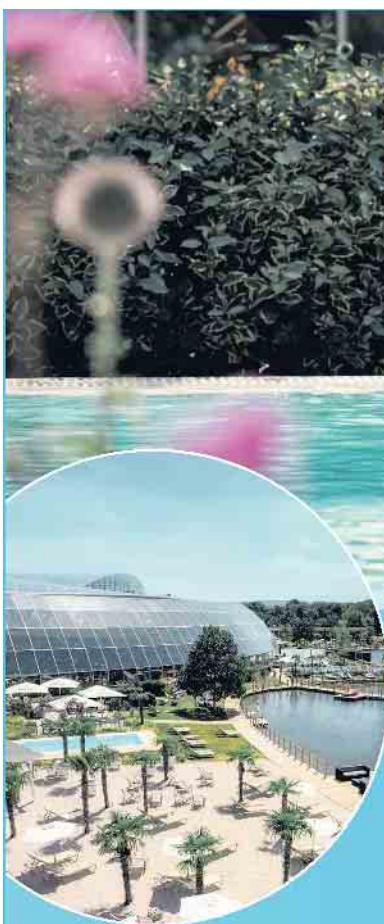
sportliche Wettbewerbe und ganz viel Spaß für die jungen Gäste. Alle Familien sind herzlich willkommen, die Therme gemeinsam zu entdecken.

Summer Paradise Party

Feiert mit uns den Sommer bei der Summer Paradise Party am 25. & 26. Juli 2025! Das große

Sommerfest unter Palmen bietet beste Unterhaltung, Musik, Tanz, Akrobatik und viele Überraschungen für die ganze Familie.

Infos, Gutscheine & Buchungen in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.



Sommerwellness – Der Sommer gehört dir

Entspanne 365 Tage im Jahr unter echten Südseepalmen, tauche ein in türkisfarbene Lagunen, genieße Cocktails am Paradise Beach und entdecke unsere thematischen Saunawelten. Tauche ein in ein immersives Naturerlebnis im IMMERSIVE SKY.

Zusätzlich erwarten dich aktive Programm punkte im Thermengarten und am Paradise Beach – von geführten Entspannungseinheiten bis hin zu Beach-Fitness bei schönem Wetter.

Sommerzeit ist Familienzeit

In den Sommerferien NRW und RLP heißt die Therme Familien mit Kindern aller Altersklassen herzlich willkommen.

Mehr Infos und Ticketbuchung über die BLUPHORIA-App oder unter www.badewelt-euskirchen.de